

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **113 (1987)**

Heft 37

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

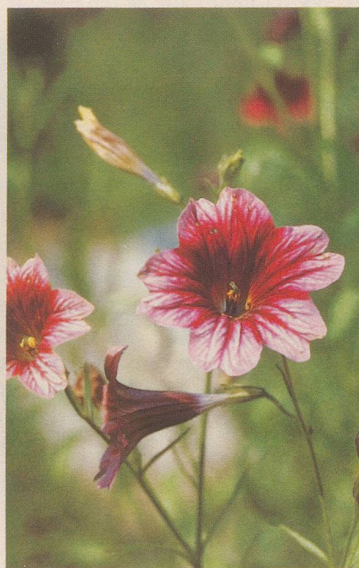
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Leben heisst atmen

Zur Kartenaktion der Schweizer Spende für Tuberkulose- und Lungenkranke.



Die stete Sorge um die Lunge

lässt uns in unserem Aufruf anlässlich der Kartenspende betonen: Ein chronischer Husten kann Symptom einer schweren Lungenkrankheit sein. Er darf daher nicht verharmlost werden. Die stete Sorge um Lungenkranke und die Notwendigkeit, sie zu beraten und zu betreuen, lässt uns gegenwärtig den Verkauf von Glückwunschkarten, in allen Haushaltungen durchführen. Dies soll uns die nötigen Mittel für unsere vielfältigen Aufgaben bringen.

Helfen Sie uns im Kampf gegen die Tuberkulose!

Das Tuberkuloseproblem in der Schweiz ist noch nicht gelöst. 3000 Neuerkrankungen und Rückfälle pro Jahr sind zuviel. Sie bedeuten menschliche Schicksale und meist eine Ansteckungsgefahr für andere. Eine stützende Betreuung durch unsere Fürsorger ist notwendig. Impfung, Schirmbild und Umgebungsuntersuchung haben ihre grosse Bedeutung für die Ausrottung der Tuberkulose, die wir als Ziel vorgenommen haben.

Schweizer Spende für Tuberkulose- und Lungenkranke. Postcheckkonto Bern 30-8.